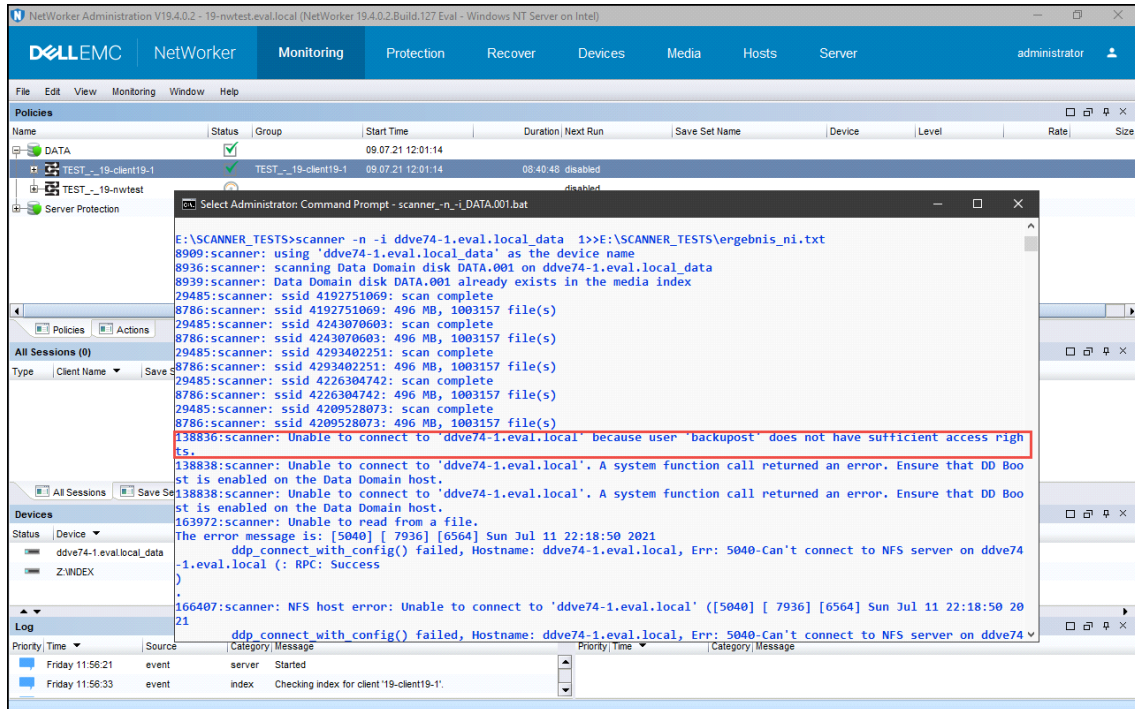


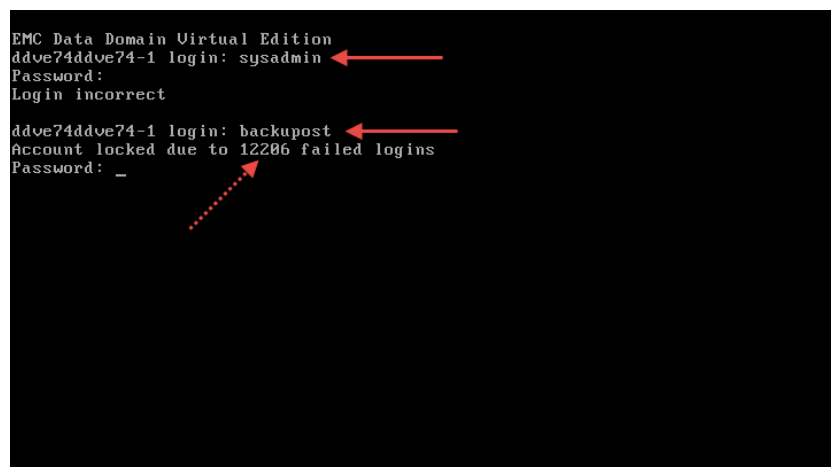
Glauben Sie dem NetWorker, wenn er auf ein Problem mit den DDBoost User Account hinweist!

Es war schon eigenartig - warum sollte der DDBoost User, mit dem bereits Gigabytes an Daten erfolgreich gesichert werden konnten, bei einem späteren Vorgang offenbar keine ausreichenden Rechte mehr haben?.

Doch die Fehlermeldung war eindeutig:



In diesem Fall rate ich Ihnen, sich einmal mit diesem Account an der Konsole Ihres DD Systems anzumelden - es könnte sein, daß der NetWorker sogar recht hat. Hier ein solches Beispiel:



In diesem Fall gab es offenbar tatsächlich ein Problem mit der DDOS Version. Details hierzu erfahren Sie in meinem Tip [nw_dd_31.pdf](#).

Vergessen Sie zum Schluß nicht, den User Account auf der DD wieder zu aktivieren. Verwenden Sie hierzu als User `sysadmin` den Befehl

```
user enable username
```

Zusätzlich könnte noch ein weiteres Problem auftreten:



Bei meinem Testsystem kam es außerdem vor, daß **alle** DDBoost Laufwerke, auf die mit diesem Account zugegriffen wurden, als *suspect* markiert wurden!

Um diesen Zustand zu löschen, müssen Sie das Laufwerk einmal disablen und dann wieder re-enablen. Erst dann läßt sich das Volume wieder mounten.